



Titelbild:
peissl.at/F. Graß

Technik, die verbindet HomeMatic®-User treffen sich

Bereits sechs Mal trafen sich HomeMatic-User aus dem deutschsprachigen Raum, davon drei Mal mit Beteiligung von eQ-3-Entwicklern. Sie tauschten ihre Erfahrungen und Informationen aus und erfuhren Neues von den Entwicklern des Systems. Zudem gab es Ausblicke auf kommende Entwicklungen auch weiterer Firmen und User, die sich mit Projekten rund um HomeMatic beschäftigen.

Erstes Treffen in Speyer

Bis zum Herbst 2012 existierte die Community rund um das HomeMatic-System ausschließlich im fhz-Forum, heute homematic-forum. Der Wunsch einiger HomeMatic-Freunde war es allerdings, sich auch einmal per-

sönlich zu treffen und auszutauschen. So kam es am 22.9.2012 zum ersten HomeMatic-Usertreffen in Römerberg nahe Speyer. Der im homematic-forum als „sambasamba“ bekannte Organisator hatte dazu in sein Wohnzimmer eingeladen.

Endlich konnte man auch den Menschen hinter dem Forumsnamen leibhaftig begegnen, direkt Ideen und Lösungen austauschen. Die noch sehr kleine, aber kompetente Gruppe – immerhin wurden hier beeindruckende Gesamtinstallationen gezeigt und besprochen – wurde ergänzt durch die Teilnahme eines der Entwickler des Systems von eQ-3, was von der User-Gruppe sehr positiv aufgenommen wurde. So konnten in dieser Runde unmittelbar Wünsche und Kritiken, aber auch Lösungsansätze für Probleme und Erweiterungen besprochen werden.



Erstes Treffen noch in kleiner, aber intensiv diskutierender Runde – Römerberg (Speyer) 2012
Bild: M. Hoffmann

Der eQ-3-Entwickler hatte umfangreiche Analyse-Hard- und Software mitgebracht, so konnten u. a. an mitgebrachten Geräten Probleme bei der Übertragung von Konfigurationsdaten lokalisiert und Firmware-Updates weitergegeben werden.

Der Gedankenaustausch ging bis in die tiefe Nacht und auch am nächsten Tag weiter, und man ging mit dem festen Willen auseinander, bald ein weiteres Treffen folgen zu lassen [1].

Sottrum 2013

Das sollte es geben, und zwar am 27.4.2013 in Sottrum in der Nähe von Bremen. Organisiert wurde das Treffen wieder von einigen Usern aus der Gegend, eQ-3 beteiligte sich aber dieses Mal materiell, indem die Saalmiete und ein Teil der Verpflegung übernommen wurde, und es gab für jeden Teilnehmer ein Community-Shirt.

Gegenüber dem ersten Treffen, bei dem sechs Teilnehmer zusammenkamen, waren es in Sottrum schon fast 60 HomeMatic-User, darunter auch einige Vertreter gewerblicher Partnerunternehmen, Add-on- und App-Entwickler und zwei eQ-3-Entwickler. Letztere wurden ständig umlagert und standen bereitwillig Rede und Antwort. Sie hatten auch umfangreiche Vorführtechnik sowie Firmware-Updates mitgebracht. Highlight der „Mitbringsel“ war die exklusive Vorstellung der neuen Zentrale CCU-2. Eindrucksvoll und authentisch durch Praxiseinsätze belegt, konnten hier die Vorzüge der „Neuen“ vermittelt werden, vor allem der enorme Geschwindigkeitszuwachs bei der Datenverarbeitung war hier ein Thema.

Auch der ebenfalls vorgestellte neue Handsender fand großen Anklang, insbesondere die neue Spannungsversorgung und das moderne Design gefielen.

Gleichfalls stellten die Vertreter von Partner-Unternehmen und Dienstleistern Neues vor. So nutzte Boris Bertelson von meine-homematic.de die Gelegenheit, seinen neuen Dienst „CloudMatic smartHome“ vorzustellen, eine browserbasierte, vom Benutzer einfach konfigurierbare Web-Oberfläche, die von beliebigen mobilen Geräten erreichbar ist. Ralf Penzler war mit einem Update des bekannten „pocket control“ angereist und präsentierte dies der Runde. Insgesamt stellte sich hier auch eine verstärkte Zusammenarbeit von privaten App-/Add-on-Entwicklern und gewerblichen Add-on- und Dienstleistungsanbietern heraus. Hierdurch entstehen sehr professionelle Erweiterungen in teilweise sehr hohem Tempo.

Die Entwickler der Zusatzsoftware HQ WebUi, DashUI und WebMatic waren sogar aus Augsburg und Stuttgart angereist, um ihre aktuellen Entwicklungen zu präsentieren.

Daneben war auch die eine oder andere private Entwicklung zu sehen, und es wurden ausgiebig Wünsche und Anregungen, neue Apps und Verbesserungsvorschläge diskutiert.

Natürlich wurden auch Probleme besprochen und Anwenderwünsche an die beiden anwesenden eQ3-Ingenieure herangetragen, bis hin zu solchen Vorschlägen, ein HomeMatic-Musterhaus zu bestücken sowie mehr Anwendungsvideos auf der Hersteller-Homepage zu zeigen, und es gab Wünsche an weitere Produkte.



Fehlersuche, Firmware-Updates, neue Anwendungen – dank des mitgeführten Equipments von eQ-3 ein zentraler Teil des ersten Treffens

Bild: M. Hoffmann



Begrüßung in Sottrum durch die Organisatoren „anli“ und „Dr. Bob“

Bild: F. Graß



Sottrum 2013 – voller Saal mit fast 60 interessierten Usern, hier gerade beim Vortrag eines Herstellervertreters

Bild: M. Hoffmann



Wichtiger Partner für Hersteller und User – Boris Bertelson von *meine-homematic.de* bei der Vorstellung seines neuen Cloud-Dienstes
Bild: M Hoffmann



Marc Hoffmann von *homematic-inside.de* bei der Arbeit

Bild: F. Graß



Ralf Penzler stellt in Sottrum das Update seiner „pocket control“-App vor.

Bild: F. Graß

Es gab Lob für den Hersteller für die inzwischen hohe Stabilität des Systems und den kontinuierlich verfolgten Ausbau der Produktpalette. Gerade Letzteres ist vielen Usern wichtig, immerhin gab es Teilnehmer, die über 150 Komponenten in ihrem Haus verbaut haben.

In der Vorstellungsrunde bemerkten einige Teilnehmer erstaunt, dass sie fast Nachbarn anderer Teilnehmer waren und gut Fahrgemeinschaften hätten bilden können. Als Anregung daraus wurde vorgeschlagen, auf www.homematic-inside.de eine User-Map anzulegen, damit man einfach HomeMatic-Nutzer in seiner näheren Umgebung finden kann. Der ebenfalls anwesende Betreiber dieser für HomeMatic-Nutzer sehr informativen Seite hat den Vorschlag bereits erfolgreich umgesetzt [2].

Bemerkenswert war auch, dass die Teilnehmer des ersten HomeMatic-Treffens trotz der für die meisten sehr großen Entfernung vollständig auf dem Treffen in Sottrum vertreten waren. Ein Zeichen für die große Leidenschaft dieser User für die Hausautomatisierung und die entstandenen Freundschaften.

Einige detaillierte Berichte zu diesem umfangreichen Treffen sind unter [3] zu finden.

Österreich-Treffen bei Graz

Unter dem Slogan „HomeMatic verbindet“ trafen sich im Haus von Robert Peißl ([4], HomeMatic-Forum: peissl.at) im Juni zehn österreichische HomeMatic-Begeisterte, die allesamt bereits beeindruckende HomeMatic-Installationen im Haus haben.

Ebenfalls stand hier – neben der lang angestrebten persönlichen Begegnung – die CCU-2 im Mittelpunkt. Wieder war ein eQ-3-Ingenieur mit an Bord, allerdings virtuell per Skype. Robert Peißl dazu: „Die Teilnehmer nutzten die Möglichkeit, um mit einem der ‚Schöpfer‘ von HomeMatic über die Entstehung des Systems sowie die vielseitigen Einsatzmöglichkeiten der Expertenparameter zu sprechen. Dadurch bekamen die HomeMatic-Produkte für uns auch ein Gesicht.“

Auch hier entwickelte sich eine ausgiebige Diskussion. Dazu schrieb Robert Peißl in seinem Bericht: „Neben grundlegenden Themen wie Dokumentation des Systems, den ungeahnten Möglichkeiten der Expertenparameter, neu angekündigten Komponenten, zusätzlichen Add-ons wie CUxD wurden von einigen Teilnehmern auch sehr originelle Eigenlösungen präsentiert. Selbst entwickelte Regensensoren, ein selbst gebauter Fernsehlift, ein ‚Waschmaschine fertig‘-Melder, eine Steuerung der Laufzeiten einer Poolpumpe anhand der Wassertemperatur und vieles mehr zeigen die unerschöpflichen Möglichkeiten des Systems. Von *meine-homematic.de* gab es eine Vorschau auf zukünftige Funktionen von ‚CloudMatic‘.“

Fazit des Organizers dieses dritten HomeMatic-Usertreffens mit Entwickler-Beteiligung: „Die Organisation des Treffens hat sich für mich mehr als gelohnt. Es ist nicht nur ein unterhaltsames und informatives Wochenende für alle Beteiligten geworden, sondern mit Sicherheit wird sich daraus auch die eine oder andere Freundschaft entwickeln. Und auch meine Frau hat nun einen ganz anderen Zugang zum Thema Hausautomation.“

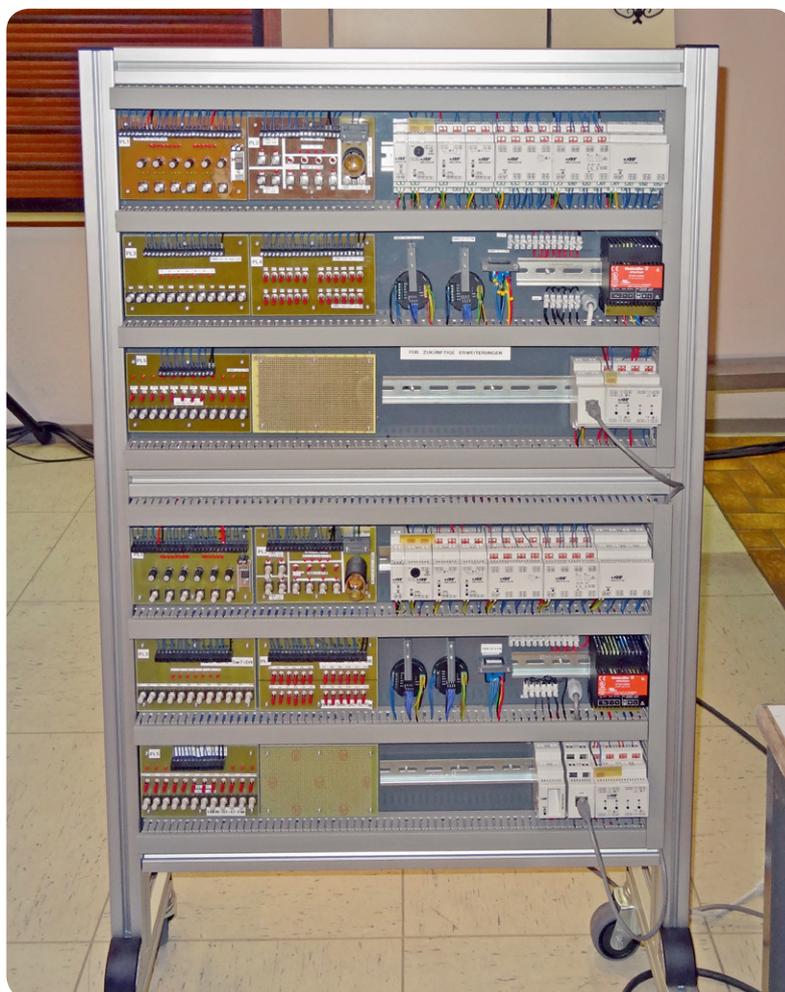
Dieses Schlusswort trifft ganz sicher auch auf die vorangegangenen Treffen zu – danke an alle fleißigen Organisatoren und den hoch engagierten Entwicklern von eQ-3!

Zwischenzeitlich haben auch drei kleine Treffen ohne Beteiligung von eQ-3 stattgefunden. Zweimal traf man sich bereits in Stuttgart und einmal in Rodgau. Leider liegen uns hierzu jedoch keine genaueren Berichte vor.

Wir möchten uns an dieser Stelle nochmals bei allen Anwendern und den Teilnehmern und Veranstaltern dieser und noch folgender Treffen herzlich bedanken. Es macht große Freude zu sehen, wie die entwickelten Produkte in vielfältiger Weise genutzt werden und die Anwender zu einer großen Familie werden lassen. **ELV**



Die Teilnehmer des Österreich-Treffens diskutieren via Skype mit dem HomeMatic-Entwickler in Leer.
Bild: peissl.at



Anschaulich – eQ-3 hatte gleich einen Teil des Test- und Anwendungslabors mit nach Sottrum gebracht.
Bild: F. Graß



Kleine, aber in puncto HomeMatic-Know-How schwergewichtige Runde in Graz. In der Mitte sitzt der Organisator des Treffens.
Bild: peissl.at



Weitere Infos:

- [1] www.homematic-inside.de/blog/events/item/resume-erstes-homematic-usertreffen
- [2] www.homematic-inside.de/usermap
- [3] www.homematic-inside.de/blog/events/item/usertreffen-2013-teil-1
- [4] www.peissl.at